



Sonntag, 8. Januar 2017

BOTSCHAFT FÜR DIE AUSSERORDENTLICHE ERSCHEINUNG VON MARIA, ROSE DES FRIEDENS, ÜBERMITTELT IN DER STADT ORLANDO, FLORIDA, USA, AN DIE SEHERIN SCHWESTER LUCÍA DE JESÚS

Wenn die Seelen den Schlaf dieser Welt schlafen, verschließen sich ihre Augen jeder Wahrheit gegenüber, und ihre Geister werden anfällig für alle Einflüsse der Illusion und des planetarischen Chaos. Darum erheben sich heute Meine Hände vor Meinen Kindern, um die Binden von ihren Augen zu entfernen, die sie in einen tiefen und dauerhaften Schlaf versenken.

Ich komme, um euch aus der Trägheit und der Gleichgültigkeit herauszuholen, die ein Leben der Bequemlichkeit euch leben lässt, oft ohne dass ihr es merkt.

Ich komme, um euch aus der Eitelkeit und aus der Überheblichkeit zu holen, die euch in der Welt der Materie immer mehr wünschen lassen, indem sie die Ziele eures Lebens auf materielle Errungenschaften, Genuss und menschliche Macht verlegen.

Meine Kinder, jene von euch, die hier leben, wurden zu dieser Nation hingezogen, um etwas tief im Bewusstsein des Landes Verwurzeltes zu heilen; um von den Völkern, die Gott gegenüber im Herzen offener sind, die Inbrunst, die Frömmigkeit und die Schlichtheit zu bringen, die sie im göttlichen Plan halten.

Und jene, die in diesen Zeiten hier geboren wurden, haben den Auftrag, die trügerischen Tendenzen, zu denen der Feind sie hinzieht, zu überwinden, um dann den göttlichen Plan hier in dieser Nation neu zu etablieren; in einer Nation, die für die Menschheit zu einem Vorbild der Umkehr werden soll, und nicht der Dekadenz.

Die Göttlichen Boten sind hierher gekommen, geliebte Kinder, um euch darauf aufmerksam zu machen, dass der Augenblick zu erwachen gekommen ist, denn jede falsche Festung wird fallen und die Fundamente der Illusion werden durch die Macht der Göttlichen Gerechtigkeit zerbrochen werden. Ist der innere Tempel nicht errichtet und vom Glauben gestützt, so werdet ihr fallen so wie alle, die schwach sind im Geiste, und ihr werdet keine Möglichkeit finden, das eigene Leben in dieser Welt wiederaufzubauen.

Dieses Land, Kinder, hat gewählt, vor Gott die Prüfung zu erleben, dass es ohne Macht und Besitz nichts ist.

Die Seelen sind verwirrt und ihre Werte verdreht. Die Suche, deretwegen sie in diese Welt gekommen sind, ist nicht die Suche nach materiellen Errungenschaften; ihr seid nicht gekommen, Kinder, um hier eine Erfahrung des Genusses und der Macht zu



leben.

Wenn ihr das ganze Leben damit verbringt, gegen den für euch bestimmten Willen Gottes zu kämpfen, und nur auf die Illusionen dieser Welt aufmerksam seid, was werdet ihr von hier mitnehmen? Welche Erfahrung bedingungsloser Christus-Liebe habt ihr gelebt? Was von dem Vorbild Christi habt ihr nachgeahmt? Wie habt ihr die Göttliche Präsenz erfahren? Habt ihr etwas von euch den anderen gegeben? Oder habt ihr nur für euch etwas errungen, das mit eurer Ignoranz in dieser Welt begraben werden wird?

Meine Kinder, die Menschheit erkennt nicht die Dringlichkeit dieser Zeiten und ist sehr weit vom wahren göttlichen Plan entfernt. Die wahre Liebe interessiert euch nicht; es interessiert euch nicht, den anderen etwas von euch zu schenken, sondern nur, von euren Geschwistern das zu verlangen, was euch Macht und äußere Güter bringt. Es kümmert euch nicht, dass der eigene Vorteil zum Leiden vieler eurer Geschwister in der Welt führt. Es kümmert euch nicht, dass euer bequemes Leben das Ergebnis eines Jahrtausende alten Ungleichgewichts ist, das einige Wenige bereichert und viele Meiner Kinder verarmen lässt, die wegen dieser Ungleichgewichte in der Materie und im Geist leiden.

Kinder, Ich wollte, dass ihr zumindest über den Sinn eures Lebens nachdenkt; dass ihr euch zumindest fragt, warum und wozu ihr auf dieser Welt seid: Was seid ihr im Begriffe, in ihr und in euch aufzubauen mit all dem, was ihr lebt? Womit füllt ihr jeden Tag eure Seelen? Womit tragt ihr zur Evolution der Menschheit bei?

Ich komme, um euch zur schlichten Übung des Gebetes einzuladen, nicht nur für euch selbst, sondern für den ganzen Planeten. Ich komme, um euch einzuladen, euch ein Bewusstsein anzueignen, welches all das einschließt, was das Leben ist, was die Naturreiche, was eure entferntesten Geschwister sind, sodass ihr fühlt, dass ihr nicht allein seid und dass es viele auf der Welt gibt, die leiden und eure Hilfe brauchen. Lebt in dieser Art, um das auszugleichen, was ihr als Menschheit bis heute hervorgebracht habt, und verzichtet auf den armseligen Genuss und auf ständige Ablenkung, damit jene, die leiden, von Gott eine Linderung und eine Hoffnung bekommen.

Ich lade euch ein, Kinder, für das eigene Leben einen göttlichen Plan zu haben und nicht einen materiellen. Versteht, dass diese Welt nur der Anfang ist, eine Übergangsschule, welche die Entwicklung der Seelen bestimmt. Hier sollt ihr lernen, zu lieben und zu dienen, zu verzichten und der bewusste Teil des göttlichen Planes zu sein.

Ich schaue auf dieses Land und sehe, dass viele Meiner Kinder abgelenkt sind. Jene, die sich am Anfang Christus gegenüber verpflichtet haben, haben vergessen, dass man durch den Verzicht und das Opfer zu Gott kommt. Sie haben vergessen, dass sie vom Vater das, was sie brauchen, bekommen, indem sie dem Nächsten geben. Sie haben vergessen, dass man zu lieben lernt, indem man sich leer macht von sich selbst, und



dass man sich zu verwandeln vermag, indem man die Differenzen akzeptiert.

Meine Kinder, Ich bin hier, um euch zu erinnern, dass dies die letzte Zeit der Gnaden ist; dass dies die Stunde für das Erwachen des Glaubens ist, denn eure Stärke wird nur im Glauben liegen.

Demütig bitte Ich euch, eure Augen zu öffnen, zu beten, zu dienen und endgültig zu erwachen, denn die Prüfung für diese Nation steht unmittelbar bevor, steht vor euch.

Jene, die wissen, dass sie Gott entsprechen, müssen sich nicht fürchten, und jene, die fern von Ihm sind, müssen nur erwachen.

Ich warne euch, zeige euch den Weg und gebe euch Meine Segnungen und Gnaden, damit ihr gehen könnt. Tut eure Schritte.

Ich liebe euch.

Eure Mutter Maria, Rose des Friedens